

Darlehens- und Kreditrechts- Änderungsgesetz

Haftungsbegründung bei
Falschen Ad hoc-Mitteilungen

Reform des
Unternehmensinsolvenzrechts

Individueller Gläubigerschutz bei
Spaltungen

Betriebspensionen
Widerrufsvorbehalt

AVOG 2010 =
Abgabenverwaltungsorganisationsgesetz 2010

Suspendierung des
Vorrangs von EU-Recht

China Calling – Achtung Domainfalle!

*Prägnante Domain-Namen, also wohlklingende
Netzadressen, sind nach wie vor der Schlüssel zu einem
gelungenen Unternehmensauftritt im Internet mit seinen Diensten für Werbe- und
Vertriebszwecke. Dieser stets knapper werdende Namensraum ruft verstärkt dubiose
Geschäftemacher auf den Plan, die auch vor einer Betrugsmasche für die Registrierung von
Domains in China nicht zurückschrecken.*

CLEMENS THIELE

A. The Setting

In letzter Zeit fordern selbst ernannte „Domainwächter“, sog „Intellectual Property Safeguards“, per E-Mail eine Vielzahl österreichischer Unternehmen unter dem Deckmantel von chinesischen Registraren in holprigem Englisch auf, nach folgendem Muster Domains unterhalb der chinesischen Top-Level „.cn“ anzumelden:

From: “kevin.wu” <kevin.wu@qipeng.org.cn>
Sent: Friday, Jan 22, 2010 1:39 AM
To: “info” <office@*****.at>
Subject: URGENT – dispute of internet intellectual property safeguard

(If you are NOT CEO, please forward this to your CEO, because this is urgent.Thanks.)

Dear CEO,

We are the department of registration service in China. we have something need to confirm with you. We formally re-

ceived an application on December 8, 2009, One company which self-styled “Speed(China)Investment Co.,Ltd” are applying to register (*****).cn *****.com.cn *****.net.cn *****.org.cn *****.asia *****.hk *****.tw etc).

After our initial checking, we found the internet brand name and these domain names being applied are as same as your company’s, so we need to get the confirmation from your company. If the aforesaid company is your business partner or your subsidiary company, please DO NOT reply us, we will approve the application automatically. If you have no any relationship with this company, please contact us within 15 workdays. If out of the deadline, we will approve the application submitted by “Speed(China)Investment Co.,Ltd” unconditionally.

We would like to get the affirmation of your company, please contact us by telephone or E-Mail as soon as possible.

RA Dr. *Clemens Thiele*, LL.M. Tax (GGU), ist Gründer der Kanzlei EUROLAWYER* Rechtsanwälte Salzburg in Salzburg; Näheres unter <http://www.eurolawyer.at>

Best Regards,

Kevin Wu
Senior Director
TEL: +86 21 69929440
Fax: +86 21 69929447
Website: www.qipeng.org.cn
E-mail: Kevin.wu@qipeng.org.cn

Zusammengefasst teilen die Domainwächter mit, dass entweder der Domain-Name oder ein für das Unternehmen interessantes Schlüsselwort durch eine chinesische Firma beantragt worden sei. Offensichtlicher Zweck ist es, nach Mitteilung¹⁾ der International Trademark Association (INTA), den Adressaten zu einer Registrierung der .cn-Domains (einschließlich jener von Hong Kong „.hk“ und Taiwan „.tw“) zu bringen, noch bevor sie von einem anderen besetzt und damit möglicherweise für immer verloren seien. Allerdings handelt es sich nach Ansicht der INTA²⁾ bei diesen Schreiben meist nur um Akquiseversuche; die behauptete Fremdregistrierung sei oft vorgetäuscht. Lässt sich der Empfänger dennoch zur Registrierung hinreißen, landet uU bereits am nächsten Tag eine Rechnung über ca. € 1.600,- für insgesamt sieben Domains in seinem (elektronischen) Postkasten.

B. The Fraud

Hier handelt es sich eindeutig um Betrugsversuche iS eines „domain name fraud“ oder „internet fraud“, die nach unserem Rechtsverständnis in die Tatbestände von § 146 StGB oder § 60 MSchG eingeordnet werden könnten. Der Anbieter gaukelt bevorstehende Registrierungen der (für die österreichischen Unternehmen meist völlig uninteressanten) asiatischen Versionen von dem Firmennamen ähnlichen Domains vor. Die Domains sind sicherlich übersteuert. Auch ist der angegebene Domainwächter idR eine leere Hülle, was sich einem sofort nach Begutachtung der genannten Website eröffnet.³⁾ Übrigens: Wie viel eine .cn-Domain wirklich kosten darf, erfahren Sie an sicherer Stelle im Netz.⁴⁾

Allerdings ist die Realität im Land des Lächelns noch viel härter: Die chinesische Domain-Verwal-

tung, das sog. „China Internet Network Information Center“ (CNNIC), hat die Vergabe von Domains unterhalb der TLD „.cn“ drastisch eingeschränkt: Seit dem 6. Jänner dieses Jahres ist eine Registrierung über ausländische Domain-Registrierer nicht mehr möglich. Zur Begründung verwies die Registry nach Medienberichten auf Probleme mit der Prüfung der Antragsformulare. Seit Dezember 2009 muss jeder Interessent für eine .cn-Domain seiner Anmeldung eine Kopie des Handelsregisterauszugs sowie des Personalausweises beifügen; sind diese nicht in Chinesisch oder Englisch verfasst, muss eine notariell beurkundete Übersetzung beigefügt werden. Die Verlängerung bestehender Registrierungsverträge soll von dieser Maßnahme unberührt bleiben. Namhafte Registrierer haben zT bereits reagiert und .cn-Domains (vorläufig) aus ihrem Angebot genommen.

Praxistipp

Wenn Sie derartige E-Mails erhalten – im Nestroy'schen Sinne „nicht einmal ignorieren“. Es hat keinen Sinn, der Sache nachzugehen – Finger weg!

NÜTZLICHE LINKS

International Trademark Association www.inta.org

GLOSSAR

Begriff	Beschreibung
Registrierer	Dienstleister (Provider), die im Auftrag des Anmelders, die gewünschte Domain bei der Vergabestelle („Registry“) technisch beantragen.

- 1) INTA Bulletin vom 15. 4. 2010, Vol 65, No 8 „Beware of Misleading Emails on Domain Name Recovery“, abrufbar unter <http://www.inta.org> (3. 5. 2010) mwN.
- 2) So bereits *Escobar*, Truth or Dare: Understanding Chinese Domain Names and Internet Keywords, INTA Bulletin, Vol 62, No 18 vom 1. 10. 2007, abrufbar unter <http://www.inta.org> (3. 5. 2010).
- 3) Siehe <http://www.fraudwatchers.org/forums/showthread.php?t=23008> (3. 5. 2010).
- 4) ZB <https://www.checkdomain.de/cn-domain/> (3. 5. 2010).